

SICHERHEIT FÜR ALLE 2004-2005

Verkehrssicherheit, eine Familienangelegenheit.

Die fünfte Austragung des internationalen Wettbewerbs für Primarschulen, der in der Schweiz durch Renault in Zusammenarbeit mit dem Touring Club Schweiz durchgeführt wird, hatte zum Thema „Verkehrssicherheit, eine Familienangelegenheit“.

Nach der Vorausscheidung durch die Jury aus 242 eingereichten Vorschlägen wurden acht Schulklassen zum Schweizer Final ins Verkehrshaus der Schweiz nach Luzern eingeladen um ihre Arbeiten zu präsentieren. Dabei gingen die Schülerinnen und Schüler der Classe 5P aus Sion als Gewinner hervor.

Die Lehrkräfte wurden eingeladen, mit ihren Schulklassen das Thema zu diskutieren, ihre Ideen zum Ausdruck zu bringen und ihre Botschaft zur Unfallverhütung mit einem Plakat publik zu machen. Mit ihren Ideen und Vorschlägen, die im Rahmen dieses internationalen Wettbewerbs von Tausenden von Schülerinnen und Schülern aus ganz Europa eingereicht werden, leisten die Schulklassen einen ganz wesentlichen Beitrag, um die Verkehrssicherheit in der Familie und in ihrem Umfeld zu verbessern.

Die vier Finalisten aus der Deutschschweiz (4./5. Klasse aus Büron, 5. Klasse aus Mamishaus, 4. Klasse aus Untervaz und 2. Klasse aus Trimmis) sowie die vier Finalisten aus der Westschweiz (Classe 6B aus Bévillard, Classe 1-3 aus Bourrignon, Classe 5P aus Sion und Classe 1P aus Vicques) hatten die Möglichkeit, ihre Arbeiten vorzustellen. Die sehr interessanten und fantasievollen Präsentationen überzeugten auch die Jury, welche sich aus Verkehrsinstruktoren der Polizei, Lehrkräften und Experten des Touring Club der Schweiz zusammensetzte.

Der ausdrucksvolle Plakatvorschlag zum Thema Sicherheitsgurt und dem Slogan „Même pour une petite distance, il faut qu'on y pense!“ („Auch auf kurzen Strecken muss der Sicherheitsgurt immer stecken !) der 20 Schülerinnen und Schüler der Classe 5P aus Sion hat die Jury und die andern sieben Finalisten überzeugt. Zusammen mit ihrem Lehrer, Herrn Sébastien Vassalli, werden sie die Schweiz am internationalen Zusammentreffen der nationalen Sieger im Disneyland in Paris vom 10. bis 12. Juni 2005 vertreten.

Auch die andern Finalteilnehmer gehen nicht leer aus. Renault schenkt ihnen je 500 Franken sowie 250 Franken an weitere zwölf Schulklassen für die Klassenkasse. Zudem erhalten die acht Finalisten 50 Plakate ihres Vorschlages, mit denen sie ihre Botschaft zur Unfallverhütung publik machen können.

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Website: www.sicherheit-fuer-alle.ch